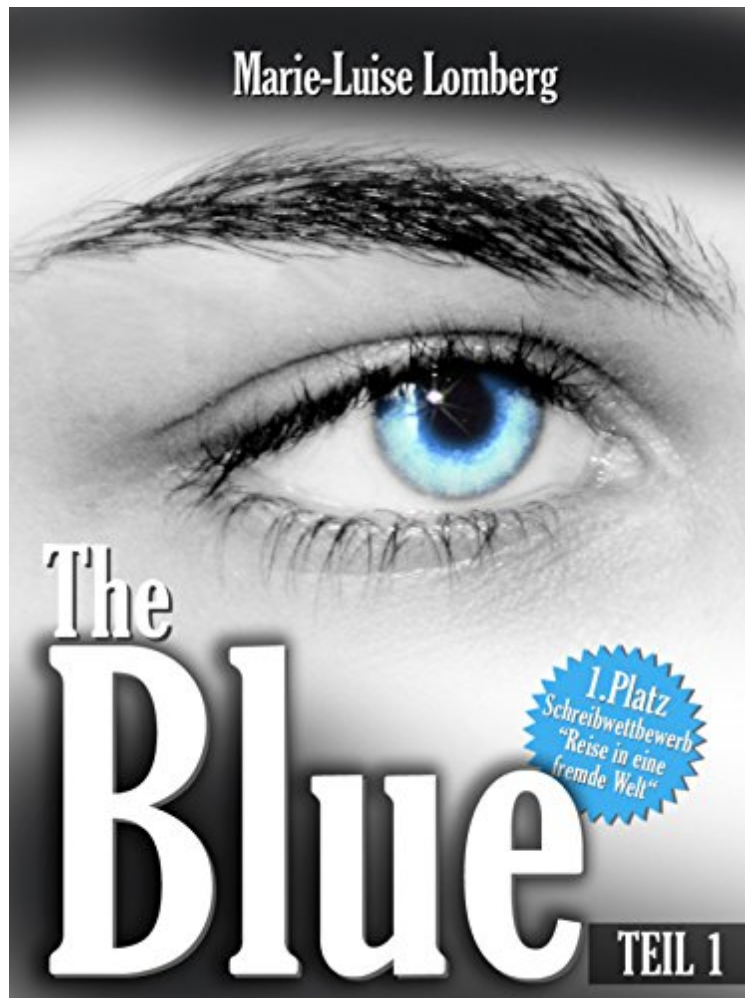


[Read free] The Blue: Teil I

The Blue: Teil I

Von Marie-Luise Lomberg

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



Produktinformation Verffentlicht am: 2017-02-17Erscheinungsdatum: 2017-02-17File Name: B00AABEGHC | File size: 61.Mb

Von Marie-Luise Lomberg : The Blue: Teil I before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised The Blue: Teil I:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die vier Bcher sind durchaus mehr wert als die 2,97 zusammen.Von Mac TamEs ist durchaus ziemlich spannend geschrieben, ich wollte immer weiter lesen.M.M.n. ist aber noch viel Potential in dieser Geschichte vorhanden.Vorsicht, Spoiler zu den weiteren Romanen!Einige Figuren knnten mehr ausgestattet werden in Bezug auf ihre Geschichte. Was macht z.B. Agatha, wie lebt sie?Schade fand ich, dass Mhortan so schnell aus der Geschichte verschwand. Das wre fr mich eine interessante Figur gewesen.Die Hauptfigur schien mir zu wenig neugierig zu sein, dafr dass sie urpltzlich in eine vollkommen fremdartige Welt mit ziemlich interessanter (Holo)Technologie kam. Immerhin ist sie Computer-Spezialistin. Und wieso schafft sie es, durchgehend ihre neue Form zu halten, statt z.B. morgens in ihre alte, bedingt

durch alte Glaubensmuster, zurück zu rutschen? Wie hätte Thorne dann reagiert? Gleich so durchgehend perfekt? Die vielen Klone, was sollten sie eigentlich genau machen? Wie integrieren sie sich in die neuen Gesellschaften, wie werden sie aufgenommen? Thorne fand ich klischeehaft langweilig und zu alt (älter als der eigene Vater!). Die Autorin hat für mich gutes Potential für weitere spannende Geschichten. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine spannende Geschichte mit interessanten Wendungen. Von Viktoria Dieses Buch wurde mir empfohlen einmal reinzuschmecken. Wegen Zeitmangel hat es etwas gedauert, aber um Null Euro ist noch nicht viel falsch, es herunterzuladen. Die Handlung ist gut aufgebaut und mysteriös, bis zu einem bestimmten Punkt. Ab einem gewissen Punkt passiert sehr viel, sehr schnell. Einem schlampigen Leser kann ich dieses Buch daher nicht empfehlen, denn dann kommt dieser mit der Handlung nicht mehr mit. Ansonsten ist das Buch bis auf den Cliffhanger am Ende ausgezeichnet. Da es vier Teile gibt, gehe ich davon aus, dass es sich um ein holistisches Werk handelt, welches im vierten Band seinen Abschluss findet. (Ich lese keine Klappentexte und gehe oft nach Mundpropaganda. Vielleicht stehts sogar drauf^^) Den zweiten Teil (gibts nicht mehr gratis) habe ich schon auf meinem Kindle-Reader und freue mich schon darauf, wenn ich in den nächsten Monaten irgendwann wieder Zeit zu lesen haben werde. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spoiler alert Von Lausher60 I liked the idea of a whole race living unbeknownst to humans. I didn't like the way a plump computer geek and not very good looking was made thin by her newfound powers and apparently that initially changed her world. The basic idea appealed to me of the wayward son who spread his wild oats in error. But I would have rather seen that aspect of the story developed and not the finding of the whole family thing that got a bit sappy as it went on.

Kurzbeschreibung Teil 1 Die bergewichtige, verschlossene Isabel ist in einem Kinderheim aufgewachsen und lebt nun zurückgezogen in ihrem Haus in Hamburg. Mit Menschen kann die hochintelligente junge Frau mit den aussergewöhnlich blauen Augen nicht viel anfangen, ihre Welt ist die des Computers, das Programmieren ihre Leidenschaft. Als eine Erkrankung sie unvermittelt aus ihrem gewohnten Leben reißt und in eine Welt katapultiert, die fantastischer nicht sein kann, wird sie mit ihrer wahren Identität konfrontiert. Wird sie dem gewachsen sein, oder zerbricht sie daran? "The Blue" hat im August 2012 beim Schreibwettbewerb "Reise in eine fremde Welt" den 1. Platz belegt. Kurzbeschreibung Teil 1 Die bergewichtige, verschlossene Isabel ist in einem Kinderheim aufgewachsen und lebt nun zurückgezogen in ihrem Haus in Hamburg. Mit Menschen kann die hochintelligente junge Frau mit den aussergewöhnlich blauen Augen nicht viel anfangen, ihre Welt ist die des Computers, das Programmieren ihre Leidenschaft. Als eine Erkrankung sie unvermittelt aus ihrem gewohnten Leben reißt und in eine Welt katapultiert, die fantastischer nicht sein kann, wird sie mit ihrer wahren Identität konfrontiert. Wird sie dem gewachsen sein, oder zerbricht sie daran? "The Blue" hat im August 2012 beim Schreibwettbewerb "Reise in eine fremde Welt" den 1. Platz belegt.